

Franckesche Stiftungen zu Halle

Biblischer Weyrauch, Zum süßen Geruch Gottseliger Andachten, Aus H. Schrifft also zusammen gelesen ... Sammt Heilsamer Vorbereitung Zum Beichtstuhl ...

Lassenius, Johannes

Copenhagen, 1711

VD18 13095013

IV. Nachmahlige Reu und Leid über die Sünde.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-195810

wenn man zur Beicht gehen will. 437

Blut, das du so reichlich für alle bußfertige Sünder vergossen; Laß deinen heiligen Geist in meiner Seelen zeugen, daß durch dein Leiden und Tod mir alle meine Sünden vollkommenlich vergeben sind; auch der Fluch und Straffe, die ich damit verdienet, keine Macht haben sollen, mich zu verderben, oder in künftigem Gericht mich zu verdammen. Ich glaube, o Herr Jesu! daß du um meinet willen, und von wegen meiner Sünden dich in den Tod gegeben, und um meiner Gerechtigkeit wegen wieder auf-erwecket bist; Ach Gott! würcke in mir eine aufrichtige Buße, meine Sünden bitterlich zu beweinen, und herzlich zu verfluchen, und dir hinführo mit großem Maas der Heiligkeit und Gottseligkeit zu dienen. Ach Herr Jesu! mein einziger Heyland, erhöre mich durch die Krafft deines heiligen Verdienstes, Amen.

IV.

Nochmahlige Reu und Leid
über die Sünde.

Röm. VIII, 1. Es ist nichts verdammlisches an denen, die da sind in Christo Jesu.

a) Rom. 4, 25.

Ec 3

Unsere

Unser erste ^a Eltern und wir haben,
 Ach Gott und Vater! wider dein
 heiliges Gebot von der verbotenen
 Frucht im Paradiß gegessen, und dadurch
 dein schönes Ebenbild, nach welchem wir
 erschaffen waren, verlohren; Unser Ver-
 stand ist blind, und begreift nicht, was ^b des
 Geistes Gottes ist; Unser Wille ist ver-
 derbet, und ^c widerstrebet deinem Gesetz;
 Unsere böse Luste und Neigungen streiten
 wider das Licht der Natur und der Gnade;
 Unsere Seelen sind verstoßen von deinem
 lieblichen Angesicht, und müssen von dem
 geistlichen Hunger und Durst vergehen.
 Aber, ach! lieber himmlischer Vater! Be-
 kleide uns wider mit dem ^d Rock der Ge-
 rechtigkeit Jesu Christi; Ziehe unsere Her-
 zen ab von allen irdischen Dingen, und er-
 hebe sie zu dir in den Himmel, da unser ^e
 Schatz und ^f Bürger-Recht ist. Ach
 Gott schaue an das Angesicht deines ^g Ge-
 salbten, der ein Bürge für uns worden ist,
 und ^h bezahlet, was er nicht geraubet hat-
 te; Hilff uns, daß, nach dem wir aus der

a) 1. B. Mos. 3, 6. b) 1. Cor. 2, 14. c) Röm. 7, 23. d)
 Esa. 61, 10. e) Matth. 6, 21. f) Phil. 3, 20. g) Ps. 84,
 10. h) Ps. 69, 5.

Wenn man zur Beicht gehen will. 439

Hand unserer Feinde ^a erlöset sind, wir dir dienen alle Tage unsers Lebens ohne Furcht in ^b Heiligkeit und Gerechtigkeit. O GOTT! voll Gnade und Barmherzigkeit! Laß uns deine Gnade wiederfahren, siehe an unsere Buss, so gut wir dieselbe dir bringen können; Nimm sie gnädig auf um Christi willen, der für uns bittet mit unaufhörlichen ^c Seuffzen; Ach GOTT! um seines Blutes und Todes halben erzeige Barmherzigkeit uns armen Sündern! Wir liegen hie für deinem Angesicht, und ruffen. Abba, lieber ^d Vater! Erbarme dich unser! Laß uns nicht unerhöret von dir gehen; Vergiß deines Zorns gegen uns! Und gib uns hinführo ein Herz, dir beständigst und treulichst zu dienen, und in der Krafft des Heiligen Geistes in einem neuen Leben zu wandeln. Laß uns wiedergeboren werden durch deine allmächtige Macht, abzulegen den ^e alten Menschen, und anzulegen den neuen, der nach GOTT geschaffen ist. O HERR! wir lassen dich nicht, du ^f segnest uns denn! ^g Eile uns zu helfen, ehe wir vergehen; HERR Jesu liebe reichster ^h Samariter! ver-

a) Tit. 2, 14. b) Luc. 1, 74. 75. c) Röm. 8, 26. d) Gal. 4, 6. e) Eph. 4, 22. 24. f) 1. B. Mos. 32, 26. g) Ps. 22, 20. h) Luc. 10, 33.